

Geschwister

Von Redvampire

Unerwarteter Besuch

Es war ein kalter Tag im Dezember.
In Königsberg lag eine dünne Schneeschicht auf den Straßen.
In den Häusern war es angenehm warm.
Die Dunkelheit legte sich langsam über die Stadt.
Und am Himmel konnte man den Mond schon erkennen.
In einem großen, hübschen Haus war noch einiges los...

Michael saß in seinem Zimmer und betrachtete die roten Blumen die auf seinem Nachttisch standen. Ein Lächeln breitete sich auf seinen Lippen aus als er an Anna dachte.

Anna war seine Verlobte. Sie war eine wunderschöne junge Frau. Doch wann sie endlich heiraten würden wusste er noch nicht. Aber er wartete schon sehnsüchtig auf diesen Tag.

Doch dann schweifte sein Gedanke von seiner Verlobten ab und er dachte an seinen Bruder. Alfred war seit zwei Wochen aus Transsylvanien zurückgekehrt. Aber er war so unnatürlich blass. Anscheinend hatte ihm diese Expedition nicht gut getan.

Zwei Zimmer weiter:

Müde lag Alfred auf seinem Bett und sah zum Fenster hinaus. Die Dunkelheit machte ihm irgendwie Angst. Doch was sollte schon geschehen? Er war Zuhause. Dort war er sicher!

Und trotzdem hatte er bei Einbruch der Dunkelheit immer so ein komisches Gefühl. Doch dann horchte er auf. War dass etwas die Türglocke? Hastig stand er auf und ging hinaus auf den Flur, wo er in Michael hinein-rannte.

Michael lachte auf. „Vorsichtig!“ Alfred wurde rot und sagte verlegen: „Ich, ich gehe hinunter in Ordnung?“

„Natürlich“, sagte Michael und sah seinem Bruder nach als er die Treppen nach unten lief.

Als Alfred die Türe öffnete wehte ihm ein kalter Wind entgegen. „Ja?“, fragte er und sah auf.

Ein Keuchen entwich seiner Kehle und er trat einen Schritt zurück.

„Hallo Alfred“, sagte eine dunkle Stimme.

„Ich hatte gehofft du würdest öffnen.“